

SVP fordert als Sofortmassnahme zwei Bypässe am A4-Autobahnzubringer

Die SVP Küssnacht will mit zwei Bypässen den Verkehrsfluss beim Fänn-Kreisel verbessern. Nun wurde eine Petition lanciert.

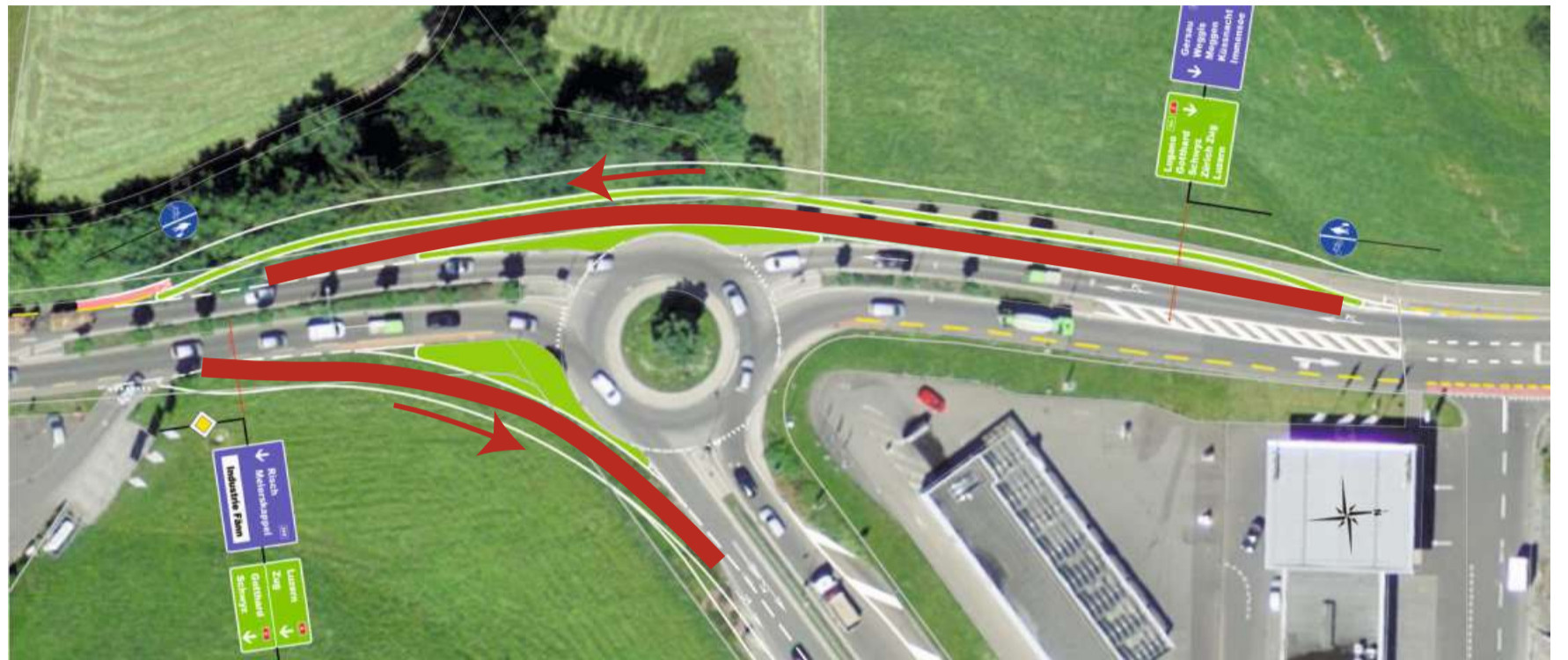
Edith Meyer

Es drückt, es stockt, es klemmt, und es staut zu Stosszeiten rund um den Kreislauf beim A4-Zubringer. Die SVP Küssnacht will darum die Realisation einer Sofortmassnahme, bis im Fänn das Ausführungsprojekt für den Umbau des Knotens beginnt.

Die beiden Co-Präsidenten des Petitionskomitees «Bypass am Zubringer Küssnacht», Samuel Lütolf und Roli Müller lancieren jetzt eine Petition. «Wir können nicht länger zuschauen. Wir müssen jetzt handeln», sagt Lütolf. Das Petitionskomitee ist überzeugt, dass mit einem Bypass von Küssnacht in Richtung Autobahn und einem Zweiten vom Fänn in Richtung Küssnacht der Verkehrsfluss und die Kapazität des Autobahnkreises in Küssnacht entscheidend verbessert werden können. Dazu brauche es weder eine jahrzehntelange Planung noch eine jahrelange Baustelle. «Die Sofortmassnahmen würde den Behörden Zeit verschaffen, eine langfristige und saubere Lösung zu erarbeiten», betont Müller.

Kosten werden auf 1 Mio. Franken geschätzt

Fakt ist, dass die die Planung rund um den Kreislauf vor der Autobahnausfahrt seit Jahren stockt. Nun müsse damit



Die Lösung des Stauproblems sieht die SVP in dem Bau von zwei Bypass-Spuren (rot markiert). Der Velo- und Fussgängerverkehr würde neu oberhalb der Zusatzstrasse vom Industriegebiet Fänn Richtung Küssnacht geführt. Bild: PD

endlich Schluss sein. Man dürfe nicht wieder wertvolle Zeit verstreichen lassen, um die ultimative Planung zu machen, sondern es gelte jetzt aktiv und pragmatisch, Lösungsansätze zu su-

chen, die eine schnelle Verbesserung der Situation ermöglichen würden. «Beim Verlassen der Autobahn kommt es immer wieder zu haarsträubenden Situationen. Es ist ein Wun-

der, dass noch nie etwas passiert ist», sagt Lütolf.

Die Sofortmassnahmen mit zwei Bypässen kosten laut Lütolf und Müller rund 1. Mio. Franken. Sie rechnen mit Kosten von 300 000 Franken für den Bypass Richtung Autobahn und Kosten von 700 000 Franken für den Bypass Richtung Küssnacht. Und was sagen die Landbesitzer dazu? «Wir haben mit den drei Landbesitzern das Gespräch gesucht. Sie sind grundsätzlich bereit, das dazu benötigte Land zu verkaufen», sagt Lütolf. Es sei ja nur ein geringer

Landerwerb nötig. «Wir geben Gas und hoffen, dass wir das Projekt realisieren können», fügt Müller hinzu. Ziel seien 500 Unterschriften. Die SVP Küssnacht wolle den Puls der Bevölkerung spüren und den Behörden Druck machen. Gesammelt werden die Unterschriften wegen der Corona-Massnahmen online. Die Petition richtet sich an den Regierungsrat Schwyz, an das Bundesamt für Strassen Astra, an das Bundesamt für Verkehr BAV und an den Bezirksrat Küssnacht. Die Petition findet man online unter www.zubringer-kuessnacht.ch.

Astra plant Projektauflage Ende Jahr

Astra Rückblick: Die Genehmigungsbehörde, das Eidgenössische Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation Uvek hat das Ausführungsprojekt mit Entscheid vom 25. April 2019 zur Neubeurteilung an das Bundesamt für Strassen Astra zurückgewiesen.

Begründet wurde der Entscheid damit, dass zu viele Fragen im Zusammenhang mit dem weiteren Ausbau der Kantonsstrasse, der Erschliessung der Tankstelle und damit einhergehenden Anpassungen nicht geklärt seien. Daraufhin haben Vertreter des Astras und des Tiefbauamts Schwyz die Beurteilung des Uvek analysiert und das weitere Vorgehen festgelegt.

«Als erster Schritt wird gemeinsam die konzeptionelle Planung des Systems Knoten mit der Kantonsstrasse Richtung Küssnacht überprüft und

überarbeitet. Diese bildet die Grundlage für die Überarbeitung des Ausführungsprojekts des Knotens Küssnacht durch das Astra», sagt Esther Widmer, Mediensprecherin des Astras. Gleichzeitig prüfe das Astra, ob mit Überbrückungsmassnahmen die Sicherheitsdefizite auf der Nationalstrasse sowie die Fahrplanstabilität der öffentlichen Busse verbessert werden können.

«Mittlerweile haben die Mitglieder der Begleitkommission Stellung zum Projektvorschlag für die Umgestaltung des Knotens Fänn beim Anschluss Küssnacht genommen. Derzeit sind wir in Zusammenarbeit mit dem Tiefbauamt des Kantons Schwyz daran, das Projekt so zu überarbeiten, dass die Kritikpunkte möglichst berücksichtigt werden können», so Widmer.

Das überarbeitete Projekt soll im Herbst der Begleitkommission vorge-

stellt werden. «Ziel ist eine Auflage des Projekts gegen Ende 2020», betont Widmer. Abgeschlossen sei die Prüfung von möglichen Überbrückungsmassnahmen.

«Ziel ist schnelle Realisierung der Knotenumgestaltung»

Zu den Aussagen der SVP Küssnacht könne sie keine Stellung nehmen, da das Astra über die Petition nicht informiert wurde. «Allfällige bauliche Massnahmen, wie zum Beispiel provisorische Bypasslösungen bis zum definitiven Umbaus des Knotens, sind derzeit nicht vorgesehen», ergänzt Widmer. Dies, weil sie Landerwerb bedingen und deshalb erst mittelfristig realisierbar sind. «Ziel ist aber eine möglichst schnelle Realisierung der definitiven Knotenumgestaltung», sagt Widmer weiter. (em)



Die Co-Präsidenten des Petitionskomitees Samuel Lütolf (links) und Roli Müller. Mit der «Plus Bote»-App sieht man den Stau auf der A4 im Video. Bild: Edith Meyer

Merlischachen feiert doch einen Gottesdienst am 14. Juni

Der Feldgottesdienst findet jedoch definitiv nicht statt.

Entgegen den Angaben im Pfarreiblatt findet am 14. Juni ein Gottesdienst in der Kirche Merlischachen statt.

Der Feldgottesdienst findet nicht statt. Dafür ist um 9.30 Uhr in der Kirche Eucharistiefeier mit Marzell Camenzind.

Um die ausgefallenen Gottesdienste zu kompensieren, wird auch am 26. Juli Gottesdienst gefeiert. Dieser wird auf den Sonntag nach dem Gedenktag des Heiligen Jakobus, des Kirchenpat-



In der Kirche Merlischachen findet wieder eine Eucharistiefeier statt. Bild: PD

rons von Merlischachen, gelegt. Dieser Gottesdienst beginnt um 9.30 Uhr.

Namen und Telefonnummern werden erfasst

Weil es in Merlischachen nicht möglich ist, die geforderte Distanz von zwei Metern einzuhalten, werden bei diesen Gottesdiensten die Namen und Telefonnummern der Teilnehmenden erfasst. Diese Liste wird 14 Tage später vernichtet. (pd)

Kirchliches

Küsnacht

Samstag, 6. Juni
09.30 Gedächtnisgottesdienst
18.00 Eucharistiefeier mit Richard Strassmann
Sonntag, 7. Juni
09.30 Eucharistiefeier mit Richard Strassmann
11.00 Eucharistiefeier mit Richard Strassmann
Mittwoch, 10. Juni
09.00 Eucharistiefeier
Donnerstag, 11. Juni, Fronleichnam
09.30 Eucharistiefeier mit Andreas Pfister
11.00 Eucharistiefeier mit Andreas Pfister
Die Gottesdienste finden bei jedem Wetter in der Kirche statt. Auf eine Beteiligung der Vereine mit Fahnen verzichten wir in diesem Jahr.
Freitag, 12. Juni
09.00 Eucharistiefeier
16.30 Rosenkranz in der Pfarrkirche
Samstag, 13. Juni
09.30 Gedächtnisgottesdienst

Immensee

Freitag, 5. Juni
18.00 heilige Messe zum Herz-Jesu-Freitag, Gebetsschwerpunkt: Unsere Alleinlebenden
Sonntag, 7. Juni, Dreifaltigkeitssonntag
10.30 heilige Messe, Orgel: Alvin Muoth, Gebetsschwerpunkt: Alle Corona-Betroffenen
Dienstag, 9. Juni
09.00 heilige Messe, Gebetsschwerpunkt: Mission
19.00 Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche
Donnerstag, 11. Juni, Fronleichnam
10.30 heilige Messe mit sakramentalem Segen, Orgel: Alvin Muoth, Gebetsschwerpunkt: Betriebe
Freitag, 12. Juni
19.00 heilige Messe, Gebetsschwerpunkt: unser Papst

Merlischachen

Der nächste Gottesdienst findet am 14. Juni um 09.30 Uhr statt.